



Kommunikation Motorsport

Virginia Brusch

Telefon: +49 151 52817968

E-Mail: virginia.brusch@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Audi bereit für die 24 Stunden von Spa

- **Laurens Vanthoor bester Audi-Pilot in der Startaufstellung**
- **Fünf Audi im Super-Pole-Qualifying**
- **Audi zweitbeste Marke im größten GT3-Feld der Welt**

Ingolstadt/Spa, 29. Juli 2016 – Audi ist nach dem Super-Pole-Qualifying für die 24 Stunden von Spa zufrieden mit der eigenen Leistung: Nach einer fehlerfreien und gründlichen Vorbereitung präsentiert sich die Marke mit den Vier Ringen als zweitbesther Hersteller im Feld der elf Automobilmarken.

Bei seinem Heimspiel gelang Laurens Vanthoor die beste Leistung aller Audi-Piloten. Der Belgier qualifizierte sich im Audi R8 LMS des Audi Sport Team WRT für den siebten Startplatz. „Meine Runde war nicht ganz perfekt, aber grundsätzlich haben wir unsere Möglichkeiten gut genutzt“, sagte der Spa-Sieger von 2014. „Zur Spitze gab es schon einen deutlichen Abstand. Jetzt gilt es, mit meinen Teamkollegen Nico Müller und René Rast fehlerfrei durchs Rennen zu kommen.“

Der Franzose Franck Perera fuhr im Audi des Teams I.S.R. Racing auf den achten Platz, Christopher Haase (D) erreichte für Saintéloc Racing Position zwölf. Direkt dahinter haben sich Robin Frijns (NL) für das Belgian Audi Club Team WRT sowie Christopher Mies (D) für das Audi Sport Team Phoenix qualifiziert.

„Alle Kundenteams von Audi haben sich konzentriert auf das GT3-Rennen mit der härtesten Konkurrenz des Jahres vorbereitet“, sagte Chris Reinke, Leiter von Audi Sport customer racing. „Die Kräfte sind auf mehrere Teams verteilt. Wir sind dank unserer Kunden in diesem Jahr quantitativ und auch qualitativ gut aufgestellt.“

Vier Teams mit elf Rennwagen und 36 Fahrern vertrauen am letzten Juli-Wochenende in den Ardennen auf den Audi R8 LMS. Vor dem Einzelzeitfahren am Freitag im Super-Pole-Qualifying haben bereits fünf weitere Audi-Teams im Qualifying ihre Positionen in der Startaufstellung bezogen. Das Team Saintéloc Racing liegt mit dem Audi Nummer 25 auf Platz 25 und ist damit neuntbestes Team der Pro-Am-Wertung. Das Belgian Audi Club Team WRT belegt die Ränge 27 (Nummer 1), 43 (Nummer 4) und 45 (Nummer 3). I.S.R. Racing fuhr mit der



Nummer 75 auf Position 36. Der Audi Nummer 27 von Saintéloc Racing liegt auf Startplatz 50 der Gesamtwertung und ist damit drittbeste Mannschaft der Amateur-Klasse.

Die 24 Stunden von Spa starten am Samstag, 30. Juli, um 16:30 Uhr. Auf www.blancpain-gt-series.com wird das Rennen live und in voller Länge übertragen.

– Ende –

Ergebnis Zeittraining

1. Maximilian Götz (Mercedes #86) 2.17,651 Minuten
2. Clemens Schmid (Mercedes #85) 2.18,025 Minuten
3. Felix Rosenqvist (Mercedes #88) 2.18,034 Minuten
4. Maro Engel (Mercedes #00) 2.18,223 Minuten
5. Maximilian Buhk (Mercedes #84) 2.18,259 Minuten
6. Dani Juncadella (Mercedes #56) 2.18,328 Minuten
7. Laurens Vanthoor (Audi #28) 2.18,505 Minuten
8. Franck Perera (Audi #74) 2.18,547 Minuten
9. Mirko Bortolotti (Lamborghini #16) 2.18,691 Minuten
10. Maxime Soulet (Bentley #8) 2.18,698 Minuten

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. Im zweiten Halbjahr 2016 startet die Produktion des Audi Q5 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2015 hat der Audi-Konzern rund 1,8 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.245 Sportwagen der Marke Lamborghini und rund 54.800 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat der Audi-Konzern bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 85.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.